

## Quadruplex-Drucke

Bei Quadruplexbildern mit vier Druckfarben wird der Tonwertbereich von Graustufenbildern (gegenüber einer nur mit schwarzer Farbe gedruckten Version) deutlich erweitert. InkJet-Printer können nämlich (im besten Falle) nur etwa 90 Tonwerte pro Druckfarbe wiedergeben, wogegen dasselbe Bild mit vier Druckfarben geprintet, theoretisch weit über 200 000 Graustufen besitzen kann. Ein Quadruplex-Druck kann sowohl mit unterschiedlichen Intensitäten (hellgrau, mittelgrau, dunkelgrau, schwarz) derselben Farbe erfolgen (QuadBlack-Tinten), als auch mit vierfarbig (cyan, magenta, yellow, black) separierten Bilddaten. Im letzteren Fall ist eine exakte Graubalance von größter Bedeutung; andernfalls drohen kippende Farben in unterschiedlichen Tonwertbereichen. Vorteilhaft ist dabei, daß beim vierfarbigen Quadruplexdruck beliebige Tonungseffekte hergestellt werden können.

Artificial Image wendet beide Methoden mit großem Erfolg an:

### / Quadruplex-Prints

sorgfältig abgestimmte Vierfarbseparationen mit unterschiedlichem Schwarzaufbau (für Iris Giclée Prints bis max. 84 x 176 cm und für Piezo Prints bis 150 cm Druckbreite)

### / QuadBlack-Prints

neutral-warme, sehr schöne Grautöne mit den TritonPlus-Tinten von European Ink (für Piezo Prints bis 150 cm Druckbreite – mehrbahinig geht's natürlich noch größer)